



## **PRESSEINFORMATION**

Königstein, den 12. Juni 2020

### **Königsteiner LV verlängert mit Hauptsponsor und wächst weiter**

Königstein. Seit dem 12. Mai läuft der Trainingsbetrieb des Königsteiner LV auf dem Sportplatz „Altkönigblick“ wieder. Nach einem Stufenplan und unter strengen Auflagen sind die Athleten wieder auf die Tartanbahn zurückgekehrt – die Jüngsten der Kinderleichtathletik folgen in der kommenden Woche. „Wir sind zwar noch weit von einem normalen Trainingsbetrieb entfernt, aber natürlich froh, dass wir schon kurz nach dem Grünen Licht der Landesregierung für den Sport wieder loslegen konnten“, so der 1. Vorsitzende Markus Kohlenbach. Nach dem Vereinskonzzept, das unter anderem die vergleichsweise umfangreichen Vorgaben des Deutschen Leichtathletik Verbands (DLV) umsetzt, durften zunächst maximal fünf Kleingruppen, bestehend aus einem Trainer und bis zu fünf Athleten, gleichzeitig an unterschiedlichen Bereichen des Sportplatzes trainieren. Ab der kommenden Woche werden es ein Trainer und bis zu neun Athleten sein. „Durch die Kleingruppenregelung ist der personelle und damit finanzielle Aufwand für den Verein aktuell enorm hoch. Wir sind unseren Trainern sehr dankbar, dass sie im Sinne der Athleten sofort bereit waren, deutlich mehr Stunden auf dem Platz zu stehen als normal“, so der Vereinschef.

In den zwei Monaten, in denen der Trainingsbetrieb Corona-bedingt ruhte, arbeitete der Vereinsvorstand hinter den Kulissen unverändert weiter. So vermeldet der Verein jetzt eine Verlängerung der Zusammenarbeit mit dem Hauptsponsor Taunus Sparkasse, zwei Zugänge von talentierten Nachwuchsathleten sowie ein neues Gesicht im Trainerteam: Mit Conrad Heinemann und Georg Becher haben sich zwei Läufer des Jahrgangs 2003 dem Verein angeschlossen, das Trainerteam verstärkt seit Anfang Juni Nicolas Best.

Conrad Heinemann wechselt vom LAZ Ludwigsburg in den Taunus, da er ab August das Sportinternat der Carl-von-Weinberg-Schule in Frankfurt besuchen wird. Der U18-Athlet bringt eine Bestzeit von 1:58,95 Min. über 800 Meter mit und rangierte damit im Vorjahr auf Platz 37 der DLV-U18-Bestenliste. In der zurückliegenden Hallensaison lief er mit dem

Königsteiner Leichtathletik Verein e. V. • Hainerbergweg 36b • 61462 Königstein  
1. Vorsitzender: Markus Kohlenbach • 2. Vorsitzender: Arne Lang-Vorwerk  
Tel. (06174) 91 99 190 • [info@koenigsteiner-lv.de](mailto:info@koenigsteiner-lv.de) • [www.koenigsteiner-lv.de](http://www.koenigsteiner-lv.de)

Taunus Sparkasse • IBAN: DE51 5125 0000 0013 3126 64 • BIC: HELADEF1TSK  
Vereinsregisternummer 1312 • Amtsgericht Königstein i. Ts. • Steuernr. 03 250 78230-K02



Staffelquartett seines Vereins über 4x200 Meter bei den Deutschen U20-Hallenmeisterschaften auf den neunten Platz; seine persönliche 400-Meter-Bestzeit unter dem Hallendach verbesserte er auf 53,78 Sekunden. „Ich betreibe Leichtathletik seit ich zwölf bin“, so der Mittelstrecken-Spezialist, der künftig bei den HLV-Landestrainern Benjamin Stalf und Georg Schmidt trainieren wird. Den Wechsel ins Frankfurter Sportinternat und zum Königsteiner LV sieht er als „nächsten Schritt meiner sportlichen Laufbahn, denn ich möchte unbedingt einmal für Deutschland bei einer internationalen Meisterschaft starten.“

Der Schlossborner Georg Becher ist ein noch unbekanntes Gesicht in der heimischen Leichtathletik-Szene. Seine Leidenschaft zur Mittel- und Langstrecke, aber auch zum Cross-Lauf entdeckte der Gymnasiast während eines Auslandsjahrs in Florida, wo er es dank starker Leistungen bis zu Wettkämpfen auf States-Ebene brachte. „Durch den Corona-Ausbruch musste ich meine Saison in den USA vorzeitig abbrechen. Das ist natürlich sehr schade, denn nach der Cross-Saison war ich auch auf der Bahn ziemlich gut drauf“, so der 16-Jährige. Im Rückflug-Gepäck aus den USA bringt er Bestzeiten von 18:46 Minuten auf der 5000-Meter-Cross-Strecke, 2:07 Minuten über die 800 Meter sowie handgestoppte 54 Sekunden in der 4x400-Meter-Staffel mit.

Neu im Trainerteam des KLV ist Nicolas („Nico“) Best. Der studierte Sportwissenschaftler (Master) arbeitet hauptberuflich als Sporttherapeut und Personal Trainer im Kronberger Gesundheits- und Rehaszentrum Reaktiv; daneben ist er als Fußballtrainer tätig, unter anderem war er bei der TSG 1899 Hoffenheim und ist aktuell bei der Eintracht Frankfurt Fußballschule im Einsatz. Nach mehr als zehn Jahren im Fußball zieht es den Leichtathletik-C-Lizenz-Inhaber und früheren Mehrkämpfer nun wieder auf die Tartanbahn zurück. Beim KLV wird der 26-Jährige eine Gruppe der Allgemeinen Leichtathletik betreuen und auch Athleten der Wettkampfgruppen unterstützen.

Beim Taunusclub freut man sich nicht nur über die personelle Verstärkung, auch von Sponsorensseite gibt es Neuigkeiten: „Wir freuen uns sehr, dass uns die Taunus Sparkasse in einer auch für die Vereine nicht leichten Zeit weiterhin unterstützen wird“, so Vereinschef Markus Kohlenbach. Dass der Vertrag mit dem Hauptsponsor um ein weiteres Jahr verlängert wurde, „gibt uns Sicherheit, um auch weiterhin den Breiten- wie den Leistungssport zuverlässig fördern zu können.“

\*\*\*

*Weitere Informationen:  
Königsteiner Leichtathletik Verein e. V.  
Dr. Katja Weinig-Kohlenbach (Presse), Tel. (06174) 96 15 08  
www.koenigsteiner-lv.de, info@koenigsteiner-lv.de*